

Medienmitteilung

23. März 2016

Kraftwerke Linth-Limmern AG: Wiederaufstau des Limmernsees führt zu erhöhter Jahresproduktion

Die Generalversammlung der Kraftwerke Linth-Limmern AG (KLL) genehmigte die Jahresrechnung 2014/15 und beschloss die Auszahlung einer Dividende von 1,5% auf dem Aktienkapital von 350 Mio. CHF, was 5.25 Mio. CHF entspricht. Beim Bau des Pumpspeicherwerks Linth-Limmern konnten wichtige Meilensteine erreicht werden.

Die Energieerzeugung fiel aufgrund des wiederaufgestauten Limmernsees mit 541,577 Mio. kWh (Vorjahr 293,079 Mio. kWh) deutlich höher aus als im Vorjahr. Die KLL erreichte mit dieser Erzeugung 117,60% des 10-jährigen Mittels. Die Jahreskosten zu Lasten der Partner (Energieabgabe an Partner) sind gegenüber dem Vorjahr um 10.519 Mio. CHF oder 12,82% gesunken. Die höhere Jahresproduktion und die tieferen Jahreskosten hatten zur Folge, dass der Kilowattstunden-Preis der abgegebenen Energie von 30.13 Rappen auf 13.82 Rappen sank.

Bauarbeiten auf Kurs

Der Bau des Pumpspeicherwerks Linth-Limmern befindet sich auf der Zielgeraden. Im Oktober 2014 wurde ein erster wichtiger Meilenstein erreicht: Die rund 1000 m lange Staumauer Muttsee konnte vollständig geschlossen und die Mauerkrone fertig betoniert werden. Im Sommer 2015 erfolgte dann die Ausstattung der Mauer mit den verschiedenen Messinstrumenten. Zeitgleich wurde mit dem Rückbau der Bauinstallationen und des Camps auf der Muttenalp begonnen. Ein weiterer Meilenstein waren die Flutung des Unterwasserstollens im Mai 2015 sowie die Füllung des Oberwasserstollens und des ersten von zwei Druckschächten im Juni 2015. Die Panzerungs- und Injektionsarbeiten im zweiten Druckschacht konnten im Verlaufe des Sommers ebenfalls abgeschlossen werden. Zudem wurden in der Maschinenkaverne die Zweitbetonarbeiten bei allen vier Maschinengruppen vollendet und bei den Maschinengruppen 1 und 2 jeweils der Rotor eingefahren. Nach der erstmaligen Synchronisierung der Maschinengruppe 1 mit dem Netz im Dezember 2015 folgt in wenigen Monaten bereits das nächste Highlight: Im Sommer 2016 ist der Erstaufstau des Muttsees und damit die Abnahme der Mauer durch das Bundesamt für Energie vorgesehen.

Organe

Die Aktionäre wählten an der 58. ordentlichen Generalversammlung vom 23. März 2016 wiederum Andrea Bettiga, Guy Bühler, Jörg Huwiler, Robert Marti, Rolf W. Mathis und Jürg Wädensweiler als Mitglieder des Verwaltungsrats für die Amtsdauer von einem Jahr.

Axpo Holding AG

Corporate Communications

Parkstrasse 23 | CH-5401 Baden

T 0800 44 11 00 (Schweiz) | T +41 56 200 41 10 (International)

medien@axpo.com | www.axpo.com



Die Kraftwerke Linth-Limmern AG (KLL) mit Sitz in Linthal ist ein Partnerunternehmen des Kantons Glarus und der Axpo. Am Aktienkapital sind der Kanton Glarus mit 15 Prozent und die Axpo mit 85 Prozent beteiligt.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG | Corporate Communications

Media Hotline: 0800 44 11 00 (Schweiz) | T +41 56 200 41 10 (International)

www.axpo.com

Über Axpo

Die Axpo Gruppe produziert, handelt und vertreibt Energie zuverlässig für über 3 Millionen Menschen und mehrere tausend Unternehmen in der Schweiz und in über 30 Ländern Europas. Rund 4500 Mitarbeitende verbinden die Expertise aus 100 Jahren klimaschonender Stromproduktion mit der Innovationskraft für eine nachhaltige Energiezukunft. Axpo ist international führend im Energiehandel und in der Entwicklung massgeschneiderter Energielösungen für ihre Kunden.